



Mitteilung

Datum 19. Januar 2026

Einsatz des F/A-18 auf dem Flugplatz Sion

Aufgrund der aktuellen Wetterbedingungen in Payerne wird der Einsatz des Stabes Flugplatz Kommando 11 (Stab Flpl Kdo 11) sowie der zu seinen Gunsten eingesetzten Truppenkörper im Rahmen des World Economic Forum (WEF) vorübergehend auf den Flugplatz Sion verlegt. Die Verlegung erfolgt vom Montag, 19. Januar, bis am Mittwoch, 21. Januar, mit einer möglichen Verlängerung bis Freitag, 23. Januar, abhängig von der Wetterentwicklung.

Von Montag, 19. Januar, bis Freitag, 23. Januar 2026, findet in Davos die Jahrestagung des World Economic Forum (WEF) statt. Im Auftrag des Bundesrates unterstützt die Armee den Kanton Graubünden bei der Erfüllung der sicherheitsrelevanten Aufgaben im Zusammenhang mit der WEF-Jahrestagung. Die Luftwaffe gewährleistet den Schutz des Luftraums mit Luftpolizeieinsätzen und unterstützt die zivilen Behörden mit Lufttransport- und Aufklärungsmitteln. Während der Tagung des WEF stellen Kampfflugzeuge des Typs F/A-18 Hornet, ausgerüstet mit scharfer Munition, die Einhaltung des eingeschränkten Luftraums rund um Davos sicher. Diese Luftpolizeieinsätze werden prioritär durch das Fliegergeschwader 11 wahrgenommen, das vom Flugplatz Sion aus eingesetzt wird (siehe auch Medienmitteilung vom 6. Januar 2026).

Truppe im Einsatz

Ab Montag, 19. Januar 2026, setzt das FI Geschw 11 seine F/A-18 Hornet ein. Flpl Abt 11, bestehend aus Support- und Logistikelementen, stellt den Betrieb des Flugplatzes sicher, um die geforderten Einsätze und Missionen zu gewährleisten. Der Sicherheits- und Überwachungsdienst des Flugplatzes wird durch die Sicherungskompanie gewährleistet.

Betrieb und Flugdienstzeiten

Auf dem Flugplatz Sion bleiben die Flugzeiten ähnlich wie jene, die ursprünglich für die spezifischen WEF-Operationen vorgesehen waren. Die Luftpolizeieinsätze bleiben rund um die Uhr, sieben Tage die Woche, voll einsatzfähig und gewährleisten die Sicherheit des nationalen Luftraums. Es ist mit einer spürbaren Zunahme des Verkehrs rund um den Flugplatz Sion zu rechnen. Die Luftwaffe sowie das Kommando des Flugplatzes Payerne danken der Bevölkerung im Voraus für ihr Verständnis.

Zur Information: Kommando Flugplatz Payerne
base-aerienne-Payerne.LW@vtg.admin.ch